Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 131 (2005)

Heft: 8: Jubiläums-Spezialausgabe : 130 Jahre Schweizer Satire

Rubrik: Matt-Scheibe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



58 130 Jahre Nebelspalter Oktober 2005



Inga Buchinger, Chansonette im Kabarett-Duo (Kernbeissers) aus Goldach SG, sowie Nebelspalter-Mitarbeiterin, hat am 14. Oktober Geburtstag. Mit unseren Glückwünschen an die Künstlerin sei der Leserschaft ein Live-Auftritt empfohlen im Rahmen des aktuellen Jubiläumsprogramms. Die feine Lyrik der Chansonette beschrieb der Konstanzer (Südkurier): «Sie versteht es, ihre Gefühle gegenüber dem Lauf des Lebens augenzwinkernd und sympathisch auszudrücken.»

Aus der **Nebi-Jubiläumsnummer 700 von 1945**: «Humor für alle Lebensalter, vermittelt uns der Nebelspalter» (Erme).

Roger Schawinski, Sat-1-Chef, aus seiner Rede am sechzigsten Geburtstag: «Die Zahl sechs/null ist immer noch besser als null Sex.»

Komiker **Didi Hallervorden** wurde 70: «Man merkt, dass man alt wird, wenn man beim Metzger kein Stück Wurst mehr umsonst bekommt.»

Aus **Tessiner Zeitung**: «Forbo feiert 100 Jahre: Am Wochenende feierte Forbo sein hundertjähriges Bestehen. Gegründet wurde die Firma 2005.»

Franz Beckenbauer beim Kaiser-Cup zu Volksmusikant Hansi Hinterseer: «Hansi, komm auf die Jubiläumsbühne und sag ein paar Worte. Aber bitte sing nix!»

Aus Weltwoche: «Werden sich in 25 Jahren in den Altersheimen die ersten Insassen einfinden, die Adidas-Turnschuhe und Trainerjäckli mit Streifen tragen, und ist es vorstellbar, dass dann aus den Zimmern Trip-Hop erklingt?»

Richard Rogler im WDR: «Nach 20 Jahren als Hausmann habe ich keine Chance mehr: Wenn eine Frau sich vor mir auszieht, fange ich an, die Klamotten nach Fein- und Kochwäsche zu sortieren!»

Die <10 vor 10-TV-Sendung feierte nicht nur das 15-jährige Jubiläum, sondern auch den Baby-Boom der Redaktions-Damen. – Victor Giacobbo (53), der einmal als Debbie Mötteli moderierte: «Das war für mich wohl zu kurz, um schwanger zu werden.»

Arnulf Rating im BR: «In 30 Jahren gibt es bei Beate Uhse nur noch Thrombosestrümpfe!»

Aus (Migros-Magazin): «Polo Hofer: Er hat rund eine Million Tonträger verkauft und Fans aus drei Generationen.»

Roger Willemsen in «Sommernacht der Klassik» (ZDF): «Wir würdigen heute besonders einen Mann, der in diesem Jahr seinen 100. Todestag feiert ...»

Guido Westerwelle (FDP) in der ARD: «Als Parteichef beneide ich die katholische Kirche sehr: Die wählt ihren Vorsitzenden auf Lebenszeit!» Christine Westermann im WDR über das Cherusker-Denkmal: «Seit über 130 Jahren steht Hermann der Etrusker im Teutoburger Wald.»

Der FC Thun spielt bekanntlich gegen Sparta Prag, Ajax Amsterdam und Arsenal London. Dazu die «Berner Zeitung»: «Thun in der Champions League – das ist, als ob «Züri West mit «U2» auf Tournee geht.»

Konrad Beikircher im WDR: «Nach 50 Jahren Ehe weiss eine Frau nicht nur, wenn ihr Mann etwas sagen will, sie weiss auch, was er sagen will, und sie kann ihn unterbrechen, da weiss er noch gar nicht, dass er überhaupt etwas sagen will!»

Andrea Bongers in Horst pass auf (NDR): «Was sagt ein Mann nach einem Jahr? Darf ich vorstellen – meine Frau! Nach 10 Jahren: Können Sie sich vorstellen? Meine Frau! Und nach 30 Jahren: Können Sie sich mal vor meine Frau stellen?»

Die NLZ fragte Mike Müller («Seltsames Paar»): «Wie gehen Sie mit dem Leben um – nach 27 Semestern Philosophie?» – «Meine Philosophie hat weniger mit meinem Studium als mit meinem Alter zu tun. Mit 40 hat man definiert, was einem wichtig ist: gute Freunde, gutes Essen und Trinken sowie eine gesunde Lebensweise.»

Désirée Nick in dir zw: «Ich habe nichts gegen Sex mit Jubilaren. Im Gegenteil: Die strengen sich mehr an als die Jungen, weil sie immer glauben, es wäre das letzte Mall»

Oliver Kalkofe auf PRO-7: «Die Talkshow ist dreissig Jahre alt – ich würde sagen: fast jede ein Jahr zu viel!»

Massimo Rocchi's Jubiläumsprogramm heisst «Circo Massimo». Dabei – im Dialog mit sich selber – fragt aktuell ein Schweizer den Europäer: «Was machst du in Europa?» Und der Europäer fragt den Schweizer: «Warum kommst du nicht zu mir?»

Luise Kinseher im BR: «Merkel und Stoiber könnten für Deutschland sein, was Marianne und Michael für die Volksmusik sind!»

Harald Schmidt in ARD: «Friedensnobelpreis für Kanzler Schröder? Die Verleihung ist am 14. Oktober in Oslo – also Zeit hätte er ja!»

Karlchen in Punkt 6 (RTL): «Teufel auch, die Angie Merkel! Je erfolgreicher, desto hübscher! Wenn sie jetzt auch noch die Wahl gewinnt, hängt sie bald in jedem Spind der Bundeswehr!»

Mario Adorf wurde 75 und feiert sein 50-jähriges Bühnenjubiläum. Er wolle sich nicht feiern lassen, sondern selber feiern mit seiner Tournee «Da Capo, Mario!»

Kaya Yanar in «Was guckst du?»: «Die Zahl der über 60-Jährigen wird sich in den kommenden Jahren verdreifachen: Bald heisst es nicht mehr «der Blaue Planet», sondern «der Graue Planet»

Thomas Gottschalk im ZDF: «Der grösste Fehler ist, zum Jubiläum junge Leute einzuladen. Man sieht noch älter aus!»